



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2022/1966

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-neu
Dezernat/Fachbereich/AZ

21.12.2022
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Schulausschuss	23.01.2023	Beratung	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	23.01.2023	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	30.01.2023	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	31.01.2023	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	02.02.2023	Beratung	öffentlich
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	06.02.2023	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	13.02.2023	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Aktualisierung des Schulstandards
- Antrag des Jugendstadtrates vom 27.10.2022

Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:

Im Laufe des Projekts Jugendstadtrat Leverkusen vom 25.10. – 27.10.2022 haben die Teilnehmer*innen viele unterschiedliche Themen diskutiert und besprochen. Am Ende der drei Tage fand die 1. Sitzung des Jugendstadtrats am 27.10.2022 statt, hier wurden alle von den Jugendlichen erarbeiteten Anträge diskutiert und abgestimmt.

Die von der Mehrheit des Jugendstadtrats beschlossenen Anträge mit den dazugehörigen Abstimmungsergebnissen sollen, wie in der Begründung zum vom Rat am 02.11.2021 beschlossenen Antrag Nr. 2021/0995 der SPD-Fraktion vom 27.08.2021 „Etablierung der jährlichen Aktion Jugendstadtrat“ beschrieben, an die kommunalpolitischen Entscheidungsträger übergeben werden und in die kommunalpolitischen Beratungen einfließen.

Daher wurde der o. g. Antrag in der Sitzung des Rates am 12.12.2022 zur Beratung und Entscheidung in die Fachgremien im ersten Turnus 2023 verwiesen.

Anlage/n:

1966 - Antrag

Antrag Nr. 4

„Aktualisierung des Schulstandards“

Antrag von:

CDU- und SPD-Fraktion und Fraktion Grüne

Antrag/Begründung:

Wir, die CDU, in Koalition mit der SPD und den Grünen, beantragen die Aktualisierung des Schulstandards in Leverkusen.

Dies tun wir in Bezug auf die Digitalisierung in Form von Tablets für jede*n Schüler*innen, Activeboards und Schüler-WLAN (mit genügender Kapazität) auf allen Leverkusener Schulen.

Zudem tun wir dies in Bezug auf die Allgemeinhygiene in Schulgebäuden, die aktuell durch Personalmangel, wie zum Beispiel Hausmeister und Putzkräfte, nicht gewährleistet werden kann. Dieser schränkt auch psychische Hilfe in Schulen ein, die in Form von ausgebildeten Sozialarbeitern (keine Psychologen), welche auf Institute wie AKIP verweisen und eventuell Ersthilfe leisten können, gewährleisten wären. Dies fällt unter Personalmangel im öffentlichen Wesen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 46

dagegen: 0

Enthaltung: 2

Damit ist der Antrag angenommen.